



## Pfarre St. Elisabeth & Pfarre St. Florian

Pfarrer Gerald Gump

1040 Wien, St.-Elisabeth-Platz 9

Tel: 01 / 505 50 60 (Fax: / 40)

eM: [pfarre@st-elisabeth.at](mailto:pfarre@st-elisabeth.at)

[www.st-elisabeth.at](http://www.st-elisabeth.at)

DVR-Nr.: 0029874 (1187)

1050 Wien, Wiedner Hauptstraße 97

Tel: 01 / 545 14 15 (Fax: / 12)

eM: [kanzlei.st.florian@utanet.at](mailto:kanzlei.st.florian@utanet.at)

[www.pfarre-st-florian.at](http://www.pfarre-st-florian.at)

DVR-Nr.: 29874 (1096)



### CHRISTKÖNIGSFEST – Letzter Sonntag im Kirchenjahr

Das jüngste „thematische“ Fest im Kirchenjahr ist das 1925 eingeführte Christkönigsfest (Anlass: 1600-Jahr-Feier des Konzils von Nizäa). In einer Zeit der Zusammen- & Umbrüche sollte das Fest auf den verweisen, in dem wirklich Halt & Orientierung zu finden sind. So ist es jahrelang zum Bekenntnisfest, insbes. der Jugend (mit großen Aufmärschen etc.) geworden: Christus ist „der Herr“, er ist „Ziel menschlicher Geschichte, Mittelpunkt der Menschheit, Freude der Herzen, König des Weltalls – die Erfüllung“. Die 3 Evangelien dieses Festes können aktuelle Zugänge eröffnen, was das für ein „König“ ist: Lesejahr A (heuer): Das Weltgericht – der Christuskönig, der sich ganz mit den Armen solidarisiert; B: Jesus vor Pilatus – königlicher Zeuge der Wahrheit; C: Jesus am Kreuz: Der machtlose König der mächtigen Liebe..

# EliFlo live

Ausgabe 20

(Christkönigs-Sonntag, 20. 11. 2016)

## Es hat sich ereignet... bzw. Neuigkeiten – aus unseren beiden Pfarren

### Konzert Heard-Chor – zum Jubiläum

**Heard-Chor-Konzert** zum 20jährigen Bestehen vergangenen Samstag in St. Florian: Die Kirche war für ein großartiges Konzert „rammvoll“ (geschätzt werden etwa 1000 Personen) – ein großartiger Abend!

Und: Es wurden genau € 12.300,- für's Momo (<http://www.kinderhospiz-momo.at>) gesammelt, die vollständig (alle Regiekosten sind abgedeckt) dorthin weiter gegeben werden können. Warum eine „runde Summe“: Beim Zählen haben dann die, die noch da waren, noch was dazu gelegt, damit wir eine schöne Summe zusammen bekommen...

### So, 10.30 Uhr in St. Elisabeth (4. So / Monat)

Ab dem neuen Kirchenjahr (Advent → So, 27. 11.) wird die Gemeinschaft Emmanuel (die in St. Florian durch die beiden dort aktiven Priester ein Stück Heimat gefunden hat) am jeweils **4. Sonntag des Monats in St. Elisabeth die 10.30-Uhr-Messe gestalten** (statt wie bisher in St. Karl; Ausnahme: 4. Advent-Sonntag).

Es sind sehr bewegte, gut gestaltete Messen – mit anschl. gemütlichem Imbiss. Schön, dass wir auf diesem Weg einer wichtigen Gruppe (viele kennen sie schon durch Kaplan Alphons & Mit-Kaplan Martin in St. Florian) eine neue Mess-Heimat geben können – willkommen auch zur Mitfeier!

### Johannes Brahms: „Ein deutsches Requiem“

Die erste, fulminante Aufführung (Leitung: Daniel Mair) hat nach unzähligen Proben und unter Mitwirkung etwa 100 Personen schon Anfang November in **St. Florian** bei voller Kirche statt gefunden – 2 Aufführungen folgen noch: Fr, 25. 11. 20 Uhr im MuTh (Konzertsaal der Wr. Sängerknaben); Karten: [www.muth.at](http://www.muth.at) (€ 28,- / 25,- / 20,-)

So, 27. 11. 18 Uhr in St. Elisabeth: Karten im Pfarrbüro St. Elisabeth, bei Mitwirkenden und [karten@st-elisabeth.at](mailto:karten@st-elisabeth.at) (Spende: € 25,- / 19,-) Nur noch Kategorie B erhältlich (sonst alles ausverkauft)!

Der Reinerlös kommt der Hospizbewegung der Caritas Socialis zugute!

### Neue Mesnerin in St. Elisabeth

Nach mehreren Kandidat/inn/en und einem Hearing der engeren Wahl ist's nun fix: **Lisbeth Dichtinger** wird mit 1. 12. 2016 als Mesnerin in der Pfarre St. Elisabeth beginnen (20 Wochenstunden – insbesondere für Wochenende, Sonder-/Großfeste, Sorge um Kirche & Haus).

Lisbeth war in der Steiermark Mesnerin, dann auch (im 2. Bildungsweg) Pasotralassistentin – im Sommer ist sie dort in Pension gegangen und kann nun bei uns beginnen.

Sie wird sich am 1. Adventssonntag in den Sonntagsmessen vorstellen und voraussichtlich im März 2017 in die bisherige Mesner-Wohnung einziehen. Herzlich willkommen!

### Start in den Advent: Adventkranz-Segnungen – 1. Advent am So, 27. 11. 2017

Sa, 26. 11. 18 Uhr: Vorabend-Familienmesse mit Adventkranz-Segnung in der Pfarrkirche St. Elisabeth

So, 27. 11. 9.30 Uhr Messe mit Adventkranz-Segnung in der Pfarrkirche St. Florian

### Und weiter im Festzyklus 150 Jahre St. Elisabeth:

Sa, 19. 11. 18 Uhr: Patroziniums-Festmesse – Zelebrant: Weihbischof Helmut Krätzl (in Vertretung für Kardinal Schönborn, der Kardinalskonsistorium in Rom hat). Musikalische Gestaltung: Missa solemnis von Viktor Keldorfer – durch unseren Kirchenchor unter Leitung von Daniel Mair.

Sa, 26. 11. nach der 18-Uhr-Familienmesse mit Adventkranz-Segnung: 19.30 Uhr Vortrag & Ausstellungseröffnung: Lukas Seroglou – Ikonen (im Pfarrsaal)

Weitere Festprogramm: siehe Plakate, aufgelegte Folder, Pfarr-homepage!

### neuer Kirchenführer – Pfarrkirche St. Elisabeth

Der Kirchenführer ist erschienen! Nach mehrjähriger Vorbereitungszeit ist es endlich soweit: Der erste Kirchenführer der St. Elisabeth-Kirche ist rechtzeitig zum 150-jährigen Patroziniumsfest am 19. November erschienen. Preis: € 3,50- (wobei 1 Euro pro verkauftem Heft der Pfarrcaritas St. Elisabeth zugute kommt). Umfang: 36 Seiten mit 25 Fotos in drei Sprachausgaben (Deutsch, Englisch, Italienisch). Ein ganz ein großes Danke an Dagmar Sachsenhofer für die Gestaltung, Reza Zavvari für das Layout, und Harald Straßer & Johann Zirbs für die Fotos!

### Gesucht / Gesammelt in St. Elisabeth:

- \*) Am Sa, 26. & So, 27. 11. im Umfeld der Messen: Wintersachen, Unterwäsche und Tailettartikel für das Männer-Obdachlosenheim.
- \*) Bitte für unseren Weihnachtskart selbstgebackene Bäckereine etc. – bis spätestens Do, 1. 12. im Pfarrbüro.
- \*) Menschen für Besuchs-/Begleitungsdienste:
  - ) ... zur Begleitung eines jungen Mannes (geistige Einschränkung) alle 2 Wochen zur 9-Uhr-Messe
  - ) Besuchsdienste bei Menschen, die nicht mehr zur Kirche kommen können – für Gespräch, Kommunikation, Miteinander,

## Am Weg zur „Gemeinsamen Pfarre zur Frohen Botschaft“:

Büro-Öffnungszeiten ab 9. 1. 2017

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	
<b>Eli:</b>	x	9-12.00	x	17-19.00	9-12.00	Gerti Hinterndorfer
<b>Flo:</b>	x	9-12.00	17-19.00	9-12.00	x	Ulli Flamm
<b>Thek:</b>	x	x	x	x	9-12.00	Ulli Flamm
<b>Wied:</b>	x	x	9-12.00	9-12.00	x	Monika Bauer (Mi) ehrenamtlich & Gerti Hinterndorfer (Do)

### Personelles unserer gemeinsamen „Pfarre zur Frohen Botschaft“

Priester & Pastoralassistent/in: Unter der Gesamtleitung von Pfarrer Gerald werden alle bisher aktiven Priester in ihren bisherigen Pfarrgemeinden weiterhin priesterlich tätig sein – analog auch die beiden Pastoralassistent/inn/en.

Büro: Monika Bauer (Wieden) wird mit 31. 12. 2016 in Pension gehen (aber dankenswerter Weise ehrenamtlich noch etwas mitarbeiten). Die bisherigen Pfarr-Sekretärinnen Ulli Flamm (Flo + Thek) und Gertrud Hinterndorfer (Eli) werden auf je 30 Wochenstunden erhöht und stehen dem Gesamt-Büro zur Verfügung.

In St. Elisabeth ist der Vollzeit-Mesner Nico Hrgic mit Ende Sep-

tember in Pension gegangen.

Sabina Pantelic hat mit 1. 11. Reinigungsarbeiten in St. Elisabeth & St. Florian übernommen (15 Wochenstunden) – mit 1. 12. wird Lisbeth Dichtinger als Mesnerin (20 Wochenstunden) in St. Elisabeth beginnen.

Alle anderen Dienstnehmer/innen (Kirchenmusik, Techn. Hilfskräfte, Zivildienere) werden weiter tätig sein – dann aber angestellt im größeren Miteinander „Pfarre zur Frohen Botschaft“, wobei im Regelfall die bisherigen Arbeitsbereiche in gewohnter Form weiter betreut werden.

Für die konkrete Diensterteilung ist Pfarrer Gerald zuständig.

### Situation St. Thekla

Die Verhandlungen zwischen offiziell Erzdiözese Wien und Piaristen-Orden, de facto durchgeführt durch Team der Piaristen (Beirat & P. Ignasi) und PGR St. Thekla (Team daraus) haben deutlich länger gebraucht, als angepeilt (geplant war der vertragliche Abschluss mit Ende April 2016).

Am Mi, 16. 11. 2016 gab es dann die Einigung (die den weiteren Weg zur gemeinsamen Pfarre ermöglicht):

Als rechtliche Grundlage für den Übergang wird der dzt. Status weiter geführt – konkrete Termine für weitere Klärungen wurden fixiert. Wir können in der gemeinsamen Pfarre beginnen. einsame Zukunft!

### „Gesamt-Paket – Endfassung“ für den PGR-Beschluss

Das „Gesamt-Paket – Entwurf“ vom 11. 9. 2016 wurde in allen 5 PGR-Teams in einer „1. Lesung“ genau durchgesehen und beschlossen (ab ca. 23. 11. 2016 auf der gemeinsamen Homepage

sowie in den Schaukästen).

Dieses wird nun (bei uns St. Elisabeth: 30. 11. 2016, St. Florian: 3. 12. 2016) in den PGRs beschlossen – und wir sind am Weg!

### PGR-Wahl am So, 19. März 2017

Die Neuwahl des gemeinsamen Pfarrgemeinderates wie auch der jeweiligen „Gemeindeausschüsse“ läuft (via 2 Stimmzettel) gemeinsam am 19. März 2017.

Der gemeinsame **Pfarrgemeinderat** (12 Mandate – die jew. 3 mit den meisten Stimmen jeder Pfarrgemeinde sind dort hinein gewählt) hat die Verantwortung für die Gesamt-Pfarre. Für alle finanziellen, baulichen und vermögensrechtlichen Fragen richtet er einen **Vermögensverwaltungsrat** ein, der diese Bereiche gestaltet, verwaltet und verantwortet (Vorteil: Der PGR kann sich wirklich um alle wesentlichen Pastoralfragen kümmern und wird nicht – ohne hier besondere Fachkenntnis zu haben – durch Renovierungs- oder Geldfragen belastet).

In jeder unserer 4 Pfarrgemeinden (St. Elisabeth, St. Florian, St. Thekla, Wieden-Paulaner) wird im Zuge der gleichen Wahl (mittels 2. Stimmzettel) ein **Gemeindeausschuss** (mit jew. 9 Mandaten) gewählt. Dieser macht im Wesentlichen für die jew. Pfarrgemeinde, was der bisherige Pfarrgemeinderat gemacht hat.

Im Advent gibt's eine breit angelegte Kandidat/innen-Suche: Alle sind gebeten jene Menschen zu nennen, die sie für eine Kandidatur (für PGR und GA) für geeignet halten – diese werden dann um eine Kandidatur angefragt.



19. März 2017

ICH BIN DA. FÜR  
Pfarrgemeinderatswahl

### Logo für unsere gemeinsame Pfarre

Die Volksabstimmung am So, 6. 11. (St. Karl: 30. 10.), bei der sich 629 Pfarren-Mitglieder beteiligt haben, hat die Grundentscheidung für das Logo (siehe rechts – in Farbe) ergeben. Damit haben wir ein Logo mit Wiedererkennungswert. Spannend sind die möglichen Deutungen, was dieses Logo ausdrückt:

- \*) Gemeinschaft
- \*) Jesus (in der Mitte) umarmt die Seinen und gibt ihnen Halt
- \*) Andeutung des Kreuzes (insbesondere bei der kleinen Korrektur lt. oben) – Zentrum ist Tod und Auferstehung Jesu
- \*) der Mittelpunkt unter den 3 Personen ist leer – Gott bleibt

der Unfassbare und nicht Darstellbare – aber er drückt sich in konkreten Menschen / im Miteinander / im konkreten Leben unserer Pfarre aus („... spiegelt sich am Antlitz der Kirche wider...“)

- \*) Einladende Haltung der beiden am Rand – fast winkend und herreinnemend: „Bei uns in der Pfarre bist Du willkommen...!“
- ... keine davon ist die „offiziell richtige“ – vielfache Sinngebungen sind möglich!



### Kommunikation

Gut vorgedacht und im Laufen sind die Bereiche:

- \*) Gemeinsame Pfarrzeitung (Name evtl. „message4me“)
  - \*) Gemeinsame Homepage
  - \*) Flyer Kurzvorstellung „zur Frohen Botschaft“
- interne Kommunikation (vgl. Pastorkonzept 7,1: 7,1 interne Kommunikation): Neuaufstellung:
- \*) EliFlo-live (ca. alle 2-3 Wochen gedrucktes Blatt für Eli & Flo) wird für diese Gemeinden weiter geführt.

- \*) neues Format: „FrohBot“ oder „FrohBot - live“ (Was ist aus Eurer Sicht besser – bitte um Rückmeldungen an Pfarrer Gerald) wird als wöchentlicher Info-eMail-Newsletter (vergleichbar den bisherigen EliFlo-Infos für Eli & Flo) von Pfarrer Gerald am Freitag versandt.

- wird in allen Kirchen ausgehängt.
- \*) Mitarbeiter/innen-Infos: wöchentliches Info-eMail an alle hauptamtlichen Mitarbeiter/innen durch Gerald

Alles Weitere: Siehe gemeinsame Pfarr-Homepage <http://www.zurFrohenBotschaft.at> bzw. Schaukästen!



## **Christkönigs-Sonntag** **20. 11. 2016**



1) Beten wir für Belastete

und Schuldig-Gewordene heute:

Schenke ihnen Heilung und Heil!

*(Stille, dann:)* Christus, höre uns!

2) Für unsere Pfarrgemeinde St. Elisabeth,  
die gestern, am Fest der Heiligen Elisabeth,

ihren Namenstag,

sowie ihren 150. Geburtstag gefeiert hat.

Segne alle, die diese Pfarrgemeinde bilden!

Und: Segne die Ziegerade auf unserem Weg

zur gemeinsamen Pfarre

in mehreren Gemeinden!

*(Stille, dann:)* Christus, höre uns!

3) Für die Mächtigen in Politik und Wirtschaft,

in Wissenschaft und Kirche:

Hilf ihnen, dass sie ihre Möglichkeiten

in Deinem Sinne einsetzen!

*(Stille, dann:)* Christus, höre uns!

4) Für alle, die wir

mit unseren Caritas-Kollekten unterstützten!

Segne sie!

*(Stille, dann:)* Christus, höre uns!

5) Für unsere Verstorbenen!

*(Stille, dann:)* Christus, höre uns!